

Bericht des Präsidenten

Info & Jahresbericht

RailHope Schweiz

Hoffnung verschenken!



2024

RAILHOPE
SCHWEIZ

Impressum

Herausgeber:	RailHope Schweiz 8000 Zürich 061 303 32 23 info@railhope.ch www.railhope.ch
Der Vorstand:	Martin Schär, Präsident Thomas Morhard, Vizepräsident Andreas Peter, Repräsentant RHI Stefan Schneider, Finanzen Marcel Wunderli, Aktuar
RailPastoren:	Andreas Peter Ueli Berger
Foto (Titelseite):	SBB Cargo International, Georg Trüb



**Liebe Mitglieder/innen,
liebe(r) Leser/in**

Wiederum dürfen wir auf ein ereignisreiches Jahr von RailHope Schweiz zurückblicken.

Immer wieder beschäftigt mich in Zusammenhang mit der Arbeit mit RailHope das Thema «Zeit».

Dazu steht im Prediger 3, 1-8 folgendes:

1 Jedes Ding hat seine Zeit. Das gilt für alles, was unter dem Himmel geschieht. 2 Zeit zum Gebären / und Zeit zum Sterben, / Zeit zum Pflanzen / und Zeit zum Ausreissen, 3 Zeit zum Töten / und Zeit zum Heilen, / Zeit zum Niederreissen / und Zeit zum Aufbauen, 4 Zeit zum Weinen / und Zeit zum Lachen, / Zeit des Klagens / und Zeit des Tanzens, 5 Zeit, Steine zu werfen, / und Zeit, Steine zu sammeln, / Zeit, sich zu umarmen, / und Zeit, sich loszulassen, 6 Zeit zum Suchen / und Zeit zum Verlieren, / Zeit zum Aufheben / und Zeit zum Wegwerfen, 7 Zeit zum Zerreissen / und Zeit zum Nähen, / Zeit zum Schweigen / und Zeit zum Reden, 8 Zeit zum Lieben / und Zeit zum Hassen, / Zeit des Krieges / und Zeit des Friedens.

Wieviel Zeit investiere ich in die Arbeit von RailHope? Was sind grundsätzlich meine Prioritäten im Alltag?

Anregungen und
Rückmeldungen
zum Jahresbericht
freuen mich sehr.



Gut zu wissen, dass wir immer gleich viel Zeit zur Verfügung haben. Mein Gebet ist immer wieder: Herr dein Wille geschehe. Sag du mir, wo und wie ich unterstützen und mich investieren soll.

RailHope Schweiz könnte nicht existieren, wenn sich nicht immer wieder Menschen in einem Dienst investieren. Sei dies, um die Entstehung der RailHope Magazine sicherzustellen, deren Versand zuverlässig zu organisieren, die Einladungen für Treffpunktanlässe zu versenden, Rechnungen zu bezahlen und zu verbuchen, Protokolle zu schreiben oder an Tagungen – auch International – teilzunehmen. Und dabei nicht vergessen und etwas vom wichtigsten: sich Zeit nehmen für meinen Mitmenschen, der es vielleicht grad nötig hat. Lassen wir es uns immer wieder neu zeigen.

Von ❤en Martin Schär, Präsident

Bericht des Präsidenten

Bericht des Präsidenten

Frühjahrestagung

Nach zwei finanziell sehr schlechten Jahresergebnissen 2022 und 2023 waren wir gefordert, mit geeigneten Massnahmen Gegensteuer zu geben. Insbesondere der grosse – notabene sehr schöne – Wandkalender hatte uns ein grosses Loch in die Kasse gerissen. Die gestiegenen Produktionskosten waren die Hauptursache dafür. Dies gab auch an der Frühjahrestagung, welche wir in den Räumlichkeiten der Heilsarmee in Liestal durchgeführt haben, zu reden. Es waren gute Voten und Gedanken, die zum Thema und zur Situation geäusserzt wurden. Und es hat auch gezeigt, dass der Kalender einen grossen Stellenwert hat und es ein Herzensanliegen ist, dass wir die Möglichkeit haben, dieses schöne Produkt über die verschiedenen Kanäle weiterhin vertreiben zu können. Überhaupt waren die Kalender und deren Verteilung an den Pensionierten Anlässen das Hauptthema, das mich im ersten Halbjahr als Präsident beschäftigt haben. Für meinen Geschmack etwas zu sehr.

Wiederum durften wir an der Tagung den Worship von Angelo und Ursula Pisano geniessen.

Die Rochade von Thomas als vormaliger Präsident und mir als Vizepräsident war dann nur noch Formsache, wobei dies vorgängig einen längeren Prozess durchlaufen hatte und wohl überlegt war.

Ebenfalls wurde der Wandel im Vorstand durch die Wahl von Stefan Schneider als neuer Kassier sichtbar. Demzufolge durften wir Martin Jost aus dem Amt als Kassier, das er über 16 Jahre ausgeübt hat, mit grossem Applaus verabschieden.

Kalender 2025

Wiederum konnten wir einen sehr



schönen Kalender für 2025 zusammenstellen und produzieren lassen.

Dies unter Berücksichtigung folgender Punkte:

Auflage 4'000 Stück. Dies ist ca. 1/3 weniger als im Vorjahr. Einerseits wollten wir die gesamten Produktionskosten bewusst tiefer halten – auch wenn der Einzelpreis dadurch etwas gestiegen ist – andererseits haben wir bewusst verzichtet, im Jahr 2024 die Kalender gratis an die Pensionierten zu verteilen, wodurch wir auch weniger Kalender benötigt haben.



Jeder Kalender, der bestellt wird, soll bezahlt sein. Sei dies durch die ordentliche Bestellung oder durch Spenden. Wie ihr der Jahresrechnung 2024 ein paar Seiten weiter hinten entnehmen könnt, hat sich diese Vorgehensweise bewährt. Für die Pensionierten Anlässe haben wir eigens eine Karte entworfen, wo die Pensionierten einen vergünstigten Kalender bestellen konnten. Damit waren wir auch ohne Kalenderverteilung an den Pensionierten Anlässen sichtbar vertreten.

Vereinsdatenbank

Beim Versand von Einladungen oder sonstiger Korrespondenz haben wir immer wieder festgestellt, dass Mitgliederdaten teilweise falsch oder unvollständig waren. Mit einer Sonderaktion haben Stefan und Marcel die RailHope Vereinsmitglieder und Abonnenten des RailHope Magazins angeschrieben. Gleichzeitig haben wir auch für die Datenschutzbestimmungen die Zustimmung eingeholt. Wenn auch die Rücklaufquote nicht vollständig war, so haben wir doch eine beachtliche Bereinigung vornehmen können. Vielen Dank an dieser Stelle an Stefan und Marcel für die grosse Arbeit.

Fit & Fun Woche in Krattigen

17 Teilnehmende haben Anfang September an der Fit & Fun Woche in



Krattigen teilgenommen. Wunderschöne Ausflüge per Bike oder Hike standen genau so auf dem Programm

wie tiefgründige Inputs an den Abenden. Highlight war der musikalische Auftritt von John Hänni, der immer wieder sehr berührt. Auch wenn das Wetter nicht die ganze Zeit mitgespielt hat, war es wiederum eine wunderbare Woche mit viel Gemeinschaft, Begegnung und Bewegung.

Herbsttagung

Die Herbsttagung konnte nach vielen Jahren wieder einmal als Wochenende durchgeführt werden. Inputs von Günter Ewers, Coach & Lebensberater haben uns an den drei Tagen inspiriert und ermutigt. Ca. 30



Teilnehmende haben am Wochenende Ende Oktober 2024 teilgenommen. Das Hotel Ländli in Oberägeri hat sich einmal mehr als Top-Gastgeber gezeigt.

Retraite Vereinsvorstand

Die Retraite konnten wir wiederum Anfang November im Hotel Artos in

Interlaken durchführen. Am Freitag als Vorstand mit Unterstützung unseres Mentors Ruedi Büchi und am Samstag zusätzlich mit den Regionalleitenden Guido Sterren und Lea Ahrendt



Folgende Themen standen an der Retraite im Vordergrund:

Hoffnung verschenken, Hoffnung weitergeben

Dahinter steckt nichts anderes als die Frage, wie wir unsere Vision und Mission leben und weiterentwickeln wollen. Dabei standen die 'Produkte' von RailHope, die Mittelbeschaffung-/verwendung und dessen Kommunikation im Vordergrund. Anhand der 5 W-Fragen Wer, Wann, Wo, Was, Wie haben wir uns vertieft damit auseinandergesetzt. Wir bleiben dran und wollen damit auch die Regionalleitungen, Treffpunktleiter und Ansprechpartner noch besser unterstützen.

Neue Homepage

Unsere Homepage www.railhope.ch ist in die Jahre gekommen. Technisch wie inhaltlich ist sie nicht mehr up to date und eine Weiterentwicklung ist auf diesem Stand nicht möglich. An der Retraite haben wir uns bei diesem Thema ausschliesslich auf die Inhalte einer neuen Homepage konzentriert und was die technisch zwingenden Notwendigkeiten sein sollen. Diese bildeten die Grundlage, um eine aussagekräftige Offerte einholen zu können.

RailPastorendienst / pastorale Dienste

In einem Jahr erreicht Ueli sein Pensionsalter. Seit längerem beschäftigen wir uns mit dem «wie weiter». Wir nutzten die Zeit für einen offenen Austausch, welche Möglichkeiten und Formen es gibt, welche Szenarien, welche Rahmenbedingungen und Voraussetzungen vorhanden sind etc. Mit grösster Wahrscheinlichkeit wird es keine 1:1 Fortsetzung sein und wir müssen die Verantwortlichkeiten und zukünftigen

Tätigkeiten je nach Nachfolgelösung flexibel halten. Wichtig ist, dass wir im Gebet dranbleiben, aber auch mögliche KandidatInnen konkret ansprechen. Wir sind auch immer wieder um Hinweise froh. Ein paar Seiten weiter hinten findest du die Beschreibung der RailPastoren Stelle.

Regionalleitung/Treffpunkte/Ansprechpartner

Für mich ist es ein Herzensanliegen und der Kern der Daseinsberechtigung von RailHope. Der kleinste Teil meines Lebens verbringe ich an einem Sonntagmorgen in einem Gottesdienst. Einen viel grösseren Anteil verbringe ich an meinem Arbeitsplatz. Genau da will ich mein Christsein leben und das

Evangelium meinen Mitmenschen weitergeben. Oder wie es auf unserer Homepage beschrieben ist:

Herzstück für unsere verbindende Gemeinschaft ist das lebendige



Netzwerk mit den lokalen Treffpunkten und nationalen Tagungen.

Genau da haben wir noch viel Potential. Es hat aber auch viel mit dem im Vorwort erwähnten Faktor «Zeit» zu tun. Es braucht Menschen, die Verantwortung übernehmen und vorangehen. Kreative Ideen sind gefragt. Wir haben die Rollenbeschreibungen der Treffpunktleitenden und Ansprechpartner überarbeitet. Auch wollen wir zukünftig die Unterstützung und die Kommunikation vom Vorstand über die Regionalleiter zu den Treffpunktleitern/Ansprechpartner – in beide Richtungen - intensivieren. Einige Treffpunkte sind überaltert und es gab wenig Bewegung in den vergangenen Jahren. Es ist unbedingt notwendig, dass wir Vorausset-

Eine Region leiten?
**Für die Regionen Zürich
und Zentralschweiz**

suchen wir noch je einen
Regionalleiter! Interesse?

Infos direkt bei Ueli Berger
ueli.berger@railhope.ch

zungen schaffen, um auch jüngere Menschen anzusprechen. Auch hier ist Kreativität, neue Ideen und manchmal auch Mut nötig, um konkrete Schritte zu tun.

Geschenkaktion und Anlässe in der Advents- und Weihnachtszeit

Wiederum wurde an verschiedenen Standorten die Geschenksäckli Aktion und Adventsanlässe durchgeführt.

Es sind immer wieder gute Gelegenheiten, um Beziehungen zu pflegen



und zu knüpfen.

DANKE

Wow, soviel ist im vergangenen Jahr passiert. Und einiges ist wurde gar nicht erst erwähnt.

Ich will es aber nicht unterlassen, DANKE zu sagen.

Allen voran dem Gebetsteam, das die Arbeit von RailHope mit ihrem wichtigen Dienst stützen und begleiten

Ueli für sein Engagement und Herzblut, das er mit einem weiten und vorausschauenden Blick für RailHope investiert

Dem Vorstand, der sich immer wieder für die RailHope Arbeit ins Zeug legt

Anna, die die Anmeldungen für unsere Anlässe im Griff hat

Ruth, die treu die Geburtstagskarten (alle geraden Geburtstage plus den 65sten) versendet

Barbara, die zuverlässig unseren Shop betreut.

Den Revisoren, welche die Jahresrechnung revidieren und damit den Kassier und den Vorstand entlasten

Dem Redaktionsteam, das es möglich macht, dass ein wunderbares RailHope Magazin 3x im Jahr erscheint

Werner, der die Schaukästen betreut, damit wir überall in der CH sichtbar sind

Ruedi Büchi für seine wichtige Unterstützung als Mentor

Dem Kalenderteam, das auch bereits fürs 2026 einen wunderschönen Kalender zusammengestellt hat

Allen Spenderinnen und Spendern, die die Arbeit von Railhope möglich machen und wir auch in Zukunft Hoffnung verschenken können

Den RegionalleiterInnen, TreffpunktleiterInnen, die sich immer wieder zur Verfügung stellen, Termine abmachen, Menschen einladen, Ideen ausschäkeln und einfach für andere da sind

Unserem gnädigen Gott, der auch mit uns unvollkommenen Menschen Geschichte schreiben will

Allen, die ich jetzt nicht erwähnt habe und die Arbeit von RailHope treu, in welcher Form auch immer, unterstützen.

Und zum Schluss noch eine kleine Ermutigungs-Geschichte: Letzthin hat mich jemand angesprochen: Ihr habt doch da eine Vereinigung bei den Bahnen und gebt ein Heft (RailHope-Magazin) heraus. Ein Kollege habe ihm erzählt, dass er dieses Heft immer lese und die Geschichten sehr interessant und spannend finde. Dieser sei zwar kein Kirchgänger, aber das finde er doch eine sehr tolle Sache.

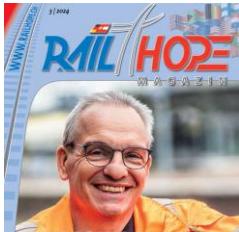
Wie ermutigend ist das denn? Vieles geschieht im Verborgenen. Wir wissen nicht, wer gerade durch einen Kalenderbibelspruch oder einen Artikel im RailHope Magazin zum Nachdenken angeregt worden ist oder was eine persönliche Begegnung ausgelöst hat. Bleiben wir dran, Gottes Willen zu suchen und zu tun im Wissen; Gott hat das letzte Wort:



Mit herzlichen Grüßen
Martin

Hoffnung verschenken

50.-



100.-



200.-



Mit unseren Printmedien wollen wir Kolleginnen und Kollegen mit Lebensgeschichten ermutigen und zum Nachdenken anregen. Dies wollen wir weiterhin machen können. Sei dies durch die persönliche Weitergabe oder durch das Auflegen in Aufenthaltsräumen.

Vermehrt wollen wir die Treffpunkte unterstützen, um Aktionen, Anlässe und Raum für Begegnungen zu schaffen. Dies z.B. durch die Geschenksäckli Aktion zur Adventszeit oder gemeinsame Aktivitäten wie Mittagessen oder Biketouren. Neue Ideen sind am Entstehen. Wir sind gespannt 😊

Wir wollen weiterhin unsere Kalender im Rahmen der Fit&Fun Woche, an Pensioniertenanlässen etc. gratis verteilen können. Weitere Produkte sollen dazukommen. Ansprechen wollen wir Menschen im Arbeitsprozess und auch jüngere Menschen. Ideen sind immer willkommen.

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen



Vielen DANK für
deine finanzielle
Unterstützung,
um Bewährtes
wie auch neue
Projekte zu un-
terstützen.

Anhang 1

Wird Dir Deine Last zu viel? Siehst Du Deinen Weg nicht mehr?

Suchst Du jemanden, der Dir einfach mal zuhört?

Das Leben kann manchmal herausfordernd und kompliziert werden. Ausserplanmässige Ereignisse wie Krankheit, Unfall (PU), Übergriffe, Trennung, Verlusterlebnisse oder andere schwierige Lebensphasen können uns schnell aus der Lebensbalance bringen. RailPastoren:innen tragen zum ganzheitlichen Wohl für Körper, Seele und Geist ihrer Berufskolleginnen- und Kollegen bei.

RailPastoren Stelle - Beschreibung

Übersicht Stellebeschrieb

- Bezeichnung der Stelle
- Funktion und Hauptaufgabe innerhalb der Vereinigung
- Teams & Vernetzung
- Berufscodex
- Vorgesetzter und Stellvertreter
- Direkt unterstellte Mitarbeiter
- Ziel der Stelle
- Nebenaufgaben
- Anforderung
- Aus- und Weiterbildung
- Gebet

Bezeichnung:

RailPastor:in im Ehrenamt oder Teilzeitpensum (Festanstellung) nach Absprache

Funktion & Hauptaufgaben:

Ansprechpartner:in für seelsorgerliche Anliegen für Personal von Bahnen und öffentlichen Verkehr. Geistliche Begleitung von RailHope Regionalleitern, Treffpunktleitern und örtlichen Ansprechpartnern. Unterstützung von nationalen RailHope Anlässen mittels geistlicher Ausrichtung und praxisorientieren Inputs.

Teams und Vernetzung:

RailPastoren:innen sind Teil des Seelsorgeteams von RailHope und können auch bei Care Teams von Kanton oder Unterhemen (EVU) mitarbeiten. Für die Reflexion aus Gesprächserfahrungen und um die Qualität des pastoralen Dienstes zu verbessern, soll ein regelmässiges Mentoring oder Supervision (mindestens zweimal jährlich) angestrebt werden.

Berufscodex:

Die Dienstleistungen stehen allen Ratsuchenden unabhängig der Religionszugehörigkeit, Geschlecht und Unternehmenszugehörigkeit zur Verfügung und sind unentgeltlich. Beratungsgespräche bleiben vertraulich und unterliegen den Seelsorgegeheimnis. An dieser Stelle gilt auch die Fremdgefährdung und Selbstgefährdung zu beachten. Bei Bedarf können auch Kontakte zu anderen Fachleuten vermittelt werden.

Vorgesetzter:

Wird durch RailHope Vorstand festgelegt. RailPastoren:innen nehmen grundsätzlich an den regelmässigen Arbeitssitzungen von RailHope teil.

Direkt unterstellte Mitarbeitende:

Zur Unterstützung ihrer Tätigkeit können RailPastoren:innen auch andere geeignete Personen im Rahmen des vereinbarten Budgets beziehen.

Ziel der Stelle:

Ein sozial-diakonisches Angebot, um Mitarbeitenden bei Bahnen und im Öffentlichen Verkehr seelsorgerlich zu dienen, ihre Resilienz und Arbeitsmotivation zu stärken.

Nebenaufgaben:

In Absprache mit dem Vereinsvorstand und unter Berücksichtigung des Begabungsprofils.

Anforderung:

Die Bereitschaft, unabhängig des psychischen Zustandes oder des beruflichen Standes Menschen zuzuhören (Empathie), zu beraten und zu möglichen Lösungsschritten zu ermutigen. Kenntnis über mögliche Stressreaktionen sowie Hilfen zur Stressbewältigung. Aktiv Zuhören und beratende Kommunikationsfähigkeiten anwenden können.

Aus- und Weiterbildung:

Es wird eine biblisch-theologische Ausbildung über Grundlagen der christlichen Glaubenslehre und Seelsorge, sowie Grundkenntnissen aus Kommunikationswissenschaft und Psychologie erwartet. RailPastoren:innen beraten auf der Grundlage des biblischen Menschenbildes. Für Weiterbildungen stehen den RailPastoren:innen jährlich ein Sockelbeitrag (CHF 1200.-) zur Verfügung.

Gebet:

Anliegen und Zuversicht für Hilfesuchende zu beten. Seelische und psychosomatische Leiden wie geistige Verirrungen, Einsamkeit, Schuld, Ängste, Geltungsdrang, Bitterkeit, Groll, Beziehungsstörungen, Frustration bei der Arbeit, etc. können auch geistliche Wurzeln und Auswirkungen haben, welche durch Gebet offenbar werden können. Hierzu können die RailPastoren:innen auch das bestehende RailHope Gebetsteam zur Untersetzung anfragen.

Anhang 2

Christen in der Welt der Bahnen und im Öffentlichen Verkehr den Menschen unserer Zeit lesenswert machen.

An der Konferenz von RailHope International (RHI) 2019 in Lunteren (NL) wurde die Idee aufgenommen, dass RailHope Deutschland, Österreich und die Schweiz, ihre bestehenden nationalen Vereinszeitschriften künftig gemeinsam herausgeben könnten. Das Anliegen Kräfte zu bündeln, Ressourcen zu sparen und glaubensfernen Lesern auch inhaltlich mehr zu bieten, motivierte zu dieser neuen Zusammenarbeit. Die Realisierung eines grenzüberschreitenden Rail-Hope Magazin (DACH) war somit geboren. Seither stellt ein DACH-Redaktionsteam, aktuell bestehend aus Daniel Saarbourg (D, Leitung), Hanna Kimpel (D), Karl Weikl, (A) und Ueli Berger (CH) als Team sicher, dass dieses Magazin dreimal jährlich termingerecht herausgegeben wird.

Redaktionsleitung (CH) - Stellenbeschreibung

Übersicht Stellenbeschrieb

- Bezeichnung der Stelle
- Funktion und Hauptaufgaben
- Teams & Vernetzung
- Ausgangslage und Zielgruppe
- Vorgesetzte
- Handreichung
- Anforderung
- Spesen
- Gebet

Bezeichnung:

Redaktionsleitung RailHope Magazin - CH-Inhalte

Funktion und Hauptaufgaben:

Die oder der Redaktionsleiter:in nimmt an den DACH-Redaktionssitzungen dreimal jährlich online teil. Sie ist verantwortlich für CH-Beiträge in Form von Interview, Porträt, Erfahrungsbericht, Angetroffen, etc. geeignete Personen anzufragen und dessen Beiträge termingerecht (inkl. Bilder) bereitzustellen.

Teams & Vernetzung:

Die oder der Redaktionsleiter:in ist Mitglied der Vereinigung RailHope Schweiz. Er/sie kann auch zu den regelmässigen Vorstandssitzungen eingeladen werden oder bei eigenem Bedarf teilnehmen. Um die Aufgaben/Lasten zu verteilen, ist es hilfreich/ist es von Vorteil/ steht es ihr/ihm frei, sich mit anderen Zulieferern (Autoren) auf der Ebene eines Teams zu vernetzen.

Ausgangslage & Zielgruppe

Das RailHope Magazin (DACH), umfasst zurzeit 28 Seiten und erscheint dreimal im Jahr. Zur Leserschaft gehören neben Vereinsmitgliedern auch Mitarbeitende und Führungskräfte aus allen Berufsbranchen von Bahnen und Ö. V. Diese Ausgangslage gilt es beim Schreibstil zu berücksichtigen, indem wir möglichst auf eine «fromme Sprache» verzichten oder kirchliche bzw. christliche Begriffe umschreiben. Das RailHope Magazin wird in Personalräumen und an anderen geeigneten Orten aufgelegt oder persönlich an Mitarbeitende weitergegeben.

Vorgesetzte:

Die nationalen Redaktionsleiter:innen sind bei der strategischen Ausrichtung dem Vereinsvorstand und der operativen Umsetzung dem DACH-Redaktionsleiter untergeordnet.

Handreichung für Berichte | Texte | Fotos | Ideen

(sind unter dem Pdf.Dokument: „RHM Handreichung Redaktion“ ersichtlich)

Anforderung:

Freude am Texte redigieren oder selber solche verfassen. Leute bei Bedarf „face to face“ oder online treffen. Koordinative Fähigkeiten: man muss im Blick behalten, da nach dem Magazin (von heute) ist vor dem nächsten Magazin (von morgen) Während der aktuellen Produktion eines Magazins kann/soll bereits das nächste in den Blick genommen werden, damit rechtzeitig genügend Beiträge vorhanden sind. Neben dem Schreiben/Redigieren von Texten müssen zu den Beiträgen passende Fotos angefordert, hergestellt oder organisiert werden, dass diese gemacht werden. (Siehe Handreichung)

Spesen:

Aufwände für Reisen und auswärtiges Essen können über Spesen zu Lasten der Vereinigung eingereicht werden. Geplante Weiterbildungen müssen vorgängig budgetiert werden.

Gebet:

Es empfiehlt sich auch regelmässig für die Bereitstellung und Verbreitung des RailHope Magazin zu beten. Hierzu können die oder der Redaktionsleiter:in auch das bestehende RailHope Gebetsteam zur Unterstützung anfragen.



Anhang 3

Bilanz 2024

AKTIVEN	31.12.2023	31.12.2024
Flüssige Mittel	17 839	25 031
Forderungen (Debitoren)	0	4 086
Anlagevermögen	200	200
Verlust	13 305	0
TOTAL AKTIVEN	31 344	29 317
PASSIVEN	31.12.2023	31.12.2024
Verbindlichkeiten (Kreditoren)	1 028	706
Passive Rechnungsabgrenzungen	70	0
Fremdkapital (Rückstellungen)	20	20
Eigenkapital	30 226	15 931
Gewinn	0	12 660
TOTAL AKTIVEN	31 344	29 317

Anhang 4

ERFOLGSRECHNUNG 2024

ERTRAG	2023	2024	Budget 2024
Mitgliederbeiträge / Abonnemente	14 905	15 962	17 000
Spenden / Kollekten	11 506	18 483	11 500
Warenverkäufe (Kalender / Shop)	26 740	29 992	30 000
Erträge Veranstaltungen	2 083	4 593	3 000
Erträge übrige (Inkasso Porti, div.)	0	3 261	0
TOTAL ERTRAG	55 234	72 290	61 500
AUFWAND			
Warenaufwand (Kalender CH/Int.)	41 829	31 168	35 000
Printmedien (RH Magazin)	12 867	14 382	13 300
Anlässe / Tagungen	1 698	4 562	3 600
RailHope online (Gebühren, Abos)	294	545	1 200
Personalaufwände	1 795	0	50
Mitgliederbeitrag / Spende RH Int.	533	599	600
Missionspartnerschaft / Pflege	735	409	800
Administration	7 107	6 035	5 910
Sonstiger Aufwand	1 680	1 929	1 735
TOTAL AUFWAND	68 539	59 629	62 195
Gewinn / -Verlust	-13 305	12 660	-695

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2024

Bis auf wenige Ausnahmen wurden die Mitgliederbeiträge und Abonnemente für 2024 alle bezahlt. Von einigen erfolgte der Zahlungseingang erst nach mehrmaliger Nachforderung.

Sehr erfreulich ist der Spendeneingang. Deutliche höher fielen einerseits die zweckgebundenen Einzahlungen für das Magazin und

die Kalenderverteilung, andererseits ist der allgemeine Spendeneingang ebenfalls deutlich höher.

Für den RailPastorendienst gingen reichlich Zahlungen ein. So konnten wir unterjährig eine Zahlung in der Höhe von CHF 6000.- an die Schweizerische Missionsgesellschaft zur Unterstützung von Ueli Berger leisten. Die dafür gebundenen Reserven betragen per Ende 2024 wiederum rund CHF 5000.- (Ende 2023: ~6400.-).

Bei den Verkäufen von Kalendern zeigen die beschlossenen Massnahmen Wirkung: Jeder bezogene und verteilte Kalender soll bezahlt sein. Auch dank dem Beschluss, die Auflage der Kalender auf 4000 Stück zu beschränken, fielen die Produktionskosten um knapp $\frac{1}{4}$ tiefer aus als im Vorjahr und konnten fast vollständig aus dem Verkaufsertrag gedeckt werden. Der kleine Fehlbetrag wurde vollständig durch die Spenden Kalenderverteilung gedeckt.

Die einkassierte Verkaufspauschale (Porto und Verpackung) haben wir neu separat ausgewiesen, da wir dieses Geld zum grossen Teil als Portokosten an die Post bezahlen.

Die Frühlings- und Herbstdtagungen (Wochenende) sind über die Buchhaltung abgewickelt. Das zeigt sich einerseits am deutlich höheren Ertrag aber auch im höheren Aufwand für Anlässe / Veranstaltungen.

Die Kosten für die Administration und übrigen Aufwand blieben im Rahmen des Vorjahres, auch wenn sie die Einzelposten etwas unterscheiden. So hatten wir einen grösseren Aufwand für Portokosten auf Grund der Umfrage zu den Mitgliederdaten. Auf der anderen Seite hatten wir weniger Plakate im Aushang, was zu tieferen Kosten führte.

Weitere Erläuterungen sowie das Budget 2025 werden wir euch gerne anlässlich der Frühlingstagung präsentieren.

Stefan Schneider, Kassier

Termine 2025

Wann	Was	Ort
25.04.2025	👤 Vorstandssitzung 2-2025	Aarepark SBB, Olten
10.05.2025	📢 RailHope-Frühjahrtagung	lifechurch, Wil SG
12.-20.06.2025	🎒 Baltikum mit Rail-Hope	Von Warschau bis Tampere
27.06.2025	👤 Vorstandssitzung 3-2025	Aarepark SBB, Olten
31.08.2025 06.09.2025	🚴 Fit & Fun – Woche	Davos
12.09.2025	👤 Vorstandssitzung 4-2025	Aarepark SBB, Olten
09.10.2025	❤️ Pensionierten-Treffen «Olten/Basel»	Stadthalle Olten
14.10.2025	❤️ Pensionierten-Treffen «Luzern»	Braui, Hochdorf
22.10.2025	❤️ Pensionierten-Treffen «Lausanne»	Palais de Beaulieu Lausanne
25.10.2025	📢 RailHope-Herbsttagung	SMG Aarburg
29.10.2025	❤️ Pensionierten-Treffen «Ticino e Moesano»	Swiss Railpark Biasca
07./08.11.2025	👤 Vorstands-Retraite	Hotel Artos, Interlaken
13.11.2025	❤️ Pensionierten-Treffen «Zürich»	Tägerhard Wettingen
17.11.2025	❤️ Pensionierten-Treffen «Bern»	Wankdorf Stadion Bern
20.11.2025	❤️ Pensionierten-Treffen «Win./St.Gallen	Olma Messe, St. Gallen

Kalender 2026



Die Kalenderredaktion war aktiv und hat auch für 2026 bereits einen wunderschönen Kalender zusammengestellt. Die bestehenden Grossverteiler werden zeitnah angeschrieben, damit wir genügend (aber auch nicht zuviele) Kalender für die Produktion in Auftrag geben.

Fragen oder Anliegen zum Kalender?

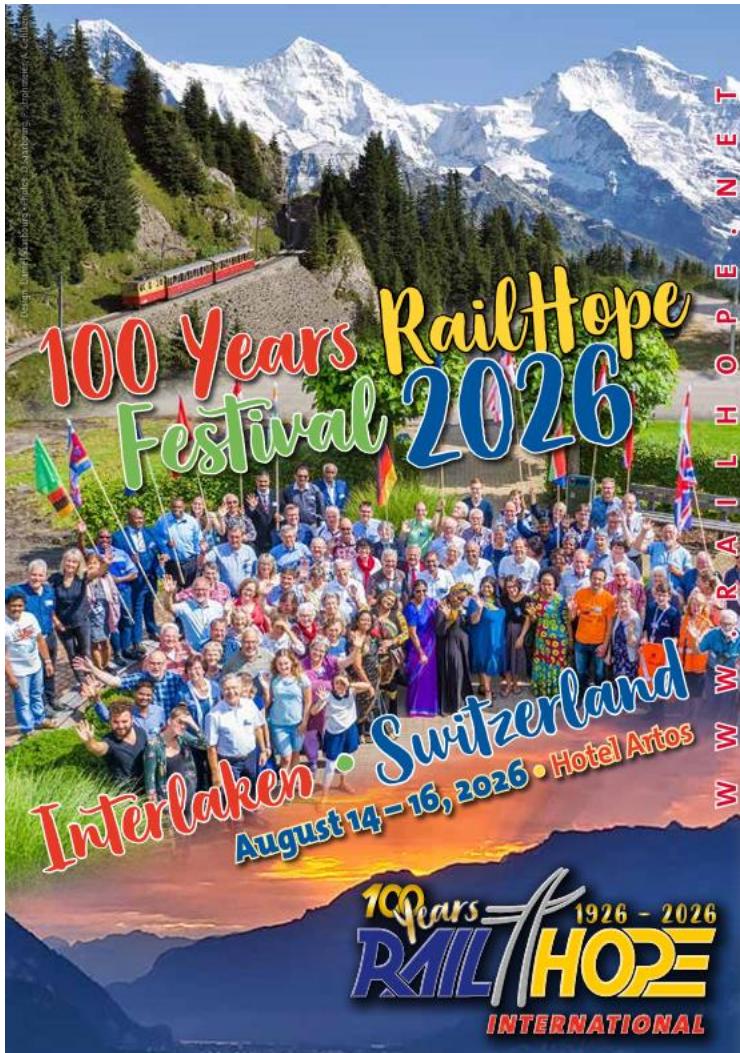
Thomas Morhard als Projektverantwortlicher Kalender ist gerne für dich da.

thomas.morhard@railhope.ch

Weitere Anlässe 2025



Unbedingt Vormerken: 100 Jahre RailHope International 2026



zu guter letzt:



Bild: Werner Sturzenegger